

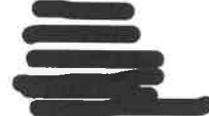
DLRG · Ortsgruppe Burgdorf e.V. [REDACTED]

An
Stadt Burgdorf
Ausschuss für Schule, Kultur und Sport



**Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft**

Landesverband Niedersachsen
Bezirk Hannover-Land
Ortsgruppe Burgdorf e.V.



25. September 2022

Einsatz von Bundesfreiwilligen zur Unterstützung der Burgdorfer Schulen und beim Schulschwimmen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Pollehn,
Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Sitzung vom 30.06.2022 hat der Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport der Stadt Burgdorf sehr intensiv über das Schulschwimmen in Burgdorf gesprochen.

Ein Ergebnis war, dass in den Schulen vor allem Personal für das Schulschwimmen fehlt. Die von der DLRG eingebrachte Idee, die Schulen hier durch Bundesfreiwillige zu unterstützen, wurde im Ausschuss positiv gesehen.

In den letzten Wochen haben sich daher die Schulen der Stadt Burgdorf sowie die DLRG zu diesem Thema ausgetauscht. Im Ergebnis ist das Interesse Bundesfreiwillige in den Schulen für das Schulschwimmen einzusetzen sehr groß.

Aus pädagogischer und auch aus organisatorischer Sicht ergibt der Einsatz von Bundesfreiwilligen in den Schulen nur einen Vorteil für alle Beteiligten, wenn die Bundesfreiwilligen auch außerhalb der reinen Schwimmzeiten im Schulalltag eingebunden sind. Gerade an den größeren Schulen in Burgdorf war der Wunsch nach Einbindung in den Schulalltag sehr groß. Dies ist auch organisatorisch nötig, da nicht alle benötigten Stunden innerhalb des Schulschwimmens und der DLRG geleistet werden können. Hauptaugenmerk liegt hier insgesamt aber auf der Unterstützung des Schulschwimmens.

Für einen zielführenden Einsatz der Bundesfreiwilligen sehen DLRG und Schulen den Einsatz von bis zu 5 Bundesfreiwilligen als optimal an. Somit ließen sich alle Schulen beim Schulschwimmen optimal unterstützen und würden als Nebeneffekt auch im übrigen Schulalltag positive Effekte gewinnen können.

Zuletzt unterstützt der Einsatz von Bundesfreiwilligen für das Schulschwimmen auch die ehrenamtliche Arbeit der DLRG in Burgdorf. Sofern es gelingt, junge Burgdorferinnen und Burgdorfer für die Aufgabe zu begeistern. Diese ständen im besten Fall im Anschluss an das Freiwilligenjahr für die ehrenamtliche Schwimmbildung zur Verfügung, was zu einem positiven Effekt in der Zukunft führen kann.

Abschließend möchte ich die derzeitigen, geplanten Kosten für den Einsatz von Bundesfreiwilligen aufzeigen. Organisatorisch ist die DLRG e.V. (Bundesverband) als Zentralstelle für den Bundesfreiwilligendienst zuständig und die Ortsgruppe Burgdorf e.V. fungiert als Einsatzstelle der Bundesfreiwilligen.



Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
ist Spitzenverband im Deutschen Olympischen
Sportbund (DOSB), Mitglied im Deutschen Paritätischen
Wohlfahrtsverband, im Deutschen Spendenrat, Mitglied der
International Life Saving Federation (ILS) und der ILS-Europe.

Wir erwarten derzeit Kosten i.H.v. **3.570,00 € je Bundesfreiwilligen und Jahr**. Dies würde bei einem Einsatz von 5 Freiwilligen im Jahr Kosten i.H.v. 17.850,00 € ergeben.

Darin sind das Taschengeld (275,00 € je Freiwilligen / Monat), die Fahrkarte für den GVH (15,00 €), die Kosten für die gesetzlich vorgeschriebene Qualifizierung (Qualifizierungskosten), sowie weitere Personalnebenkosten (Arbeitskleidung, Fahrtkosten, Verwaltungskosten, Versicherung etc.) enthalten.

Eine Betrachtung, wie der Einsatz der Bundesfreiwilligen aus rechtlicher Sicht, gerade in Bezug auf die beteiligten Parteien (Schule, Stadt, DLRG), gestaltet werden muss, ist bisher noch nicht erfolgt. Ich sehe dies aber als machbar an.

Ich hoffe sehr, dass dieses Projekt in Burgdorf starten kann, gerade da dies ein Weg ist, der die Schwimmbildung in der Stadt Burgdorf stark und positiv beeinflussen wird.

Mit freundlichen Grüßen

A large black rectangular redaction mark covering the signature of the sender.